

Presseinformation

10. Januar 2023

Positive Bilanz bei Breitensportprojekten mit Fokus auf Kinder und Jugendliche

LR Danninger: „Speziell beim Nachwuchs stehen wir in der Verantwortung – es freut mich, dass unsere Kinder- und Jugendsportprojekte so gut funktionieren“

Im Sinne der NÖ Sportstrategie 2025 lag der letztjährige Fokus im SPORTLAND Niederösterreich voll und ganz auf dem Nachwuchs. Zahlreiche Kinder- und Jugendsportprojekte, wie Athletic Girls, Skikids oder die Kids Bike Trophy, haben dafür gesorgt, dass knapp 12.000 Kinder wieder die verschiedensten Sportarten in der heimischen Sportlandschaft kennenlernen konnten. „Speziell bei unserem Nachwuchs stehen wir angesichts der zurückliegenden Corona-Pandemie und der aktuellen Energiekrise ganz besonders in der Verantwortung. Die Kinder und Jugendlichen bilden das Fundament sowohl im Breiten- als auch Spitzensport. Je früher wir unseren Jüngsten eine sportaffine Lebenseinstellung vermitteln, desto wahrscheinlicher ist es auch, dass diese aktiv gelebt wird. Es ist uns deshalb ein besonderes Anliegen, den heimischen Nachwuchs bestmöglich zu fördern und es freut mich, dass unsere Kinder- und Jugendsportprojekte so gut funktionieren und wir dadurch wieder zahlreiche Kinder sowie Jugendliche zum aktiven Sporteln animieren konnten“, zieht Sportlandesrat Jochen Danninger eine positive Bilanz.

Zusätzlich zum Nachwuchs stand in Niederösterreich der Breitensport wieder hoch im Kurs. Neben zahlreichen Events, wie dem Spartan Race in St. Pölten oder den Wachauer Radtagen mit Start in Mautern, ist im vergangenen September auch der prestigeträchtige Wachau Marathon nach zweijähriger Corona-Zwangspause zurückgekehrt. Zudem standen mit der spusu NÖ-Firmenchallenge und der spusu NÖ-Gemeindechallenge die beiden langjährigen Erfolgsprojekte wieder auf dem Programm. Rund 35 Millionen aktive Bewegungsminuten haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diesmal beim Wandern, Radfahren, Laufen & Co. gesammelt. Für Begeisterung sorgte zudem wieder Tuesday Nightskating, das von Mai bis August jeden zweiten Dienstagabend abwechselnd in St. Pölten und Wiener Neustadt stattgefunden hat. Knapp 400 Personen haben durchschnittlich pro Ausfahrt teilgenommen.

„Mit unseren langjährigen Erfolgsprojekten sowie den zahlreichen großartigen

Presseinformation

Sportevents, die letztes Jahr in unserem Bundesland stattgefunden haben, konnten wir wieder tausende Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher für den Sport begeistern. Speziell angesichts der zurückliegenden Coronapandemie und der aktuellen Energiekrise ist das ein wichtiges Zeichen für den heimischen Sport. Ich möchte allen Partnern, Funktionärinnen und Funktionären sowie allen helfenden Händen, die ihren Beitrag zu all diesen Projekten und Initiativen geleistet haben, deshalb ganz besonders danken – ohne eure Unterstützung wäre das alles nicht möglich gewesen“, so Danninger, der selbst unter anderem bei den Wachauer Radtagen und dem Wachau Marathon am Start war.

Weitere Informationen: SPORTLAND Niederösterreich, Patrick Pfaller, Tel.: +43 2742 9000 19876 / +43 676 812 19876, patrick.pfaller@noe.co.at oder Büro Landesrat Jochen Danninger, Andreas Csar, Tel.: 02742/9005-12253, andreas.csar@noel.gv.at



(v.l.n.r.) LR Jochen Danninger, Katharina Huber, Marc Digruber

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



LR Jochen Danninger bei den Wachauer Radtagen

© NLK Pfeiffer